

**Amt für Landwirtschaft
und Natur
des Kantons Bern**

**Office de l'agriculture
et de la nature
du canton de Berne**

Fischereiinspektorat

Inspection de la pêche

Schwand
3110 Münsingen
Telefon 031 720 32 40
Telefax 031 720 32 50
info.lanat@vol.be.ch
www.be.ch/LANAT

Reinigung und Desinfektion von Angelgeräten und Utensilien (einschliesslich Wathosen)

Allgemeines

Krankheitserreger können in feuchter Umgebung besser überleben als in trockener. Daher ist die Gefahr einer Übertragung durch schlecht oder langsam trocknende Gerätschaften (z.B. Stiefel mit Filzsohlen, Neopren, Unterfangnetze, geflochtene Schnüre) grösser



Sinn der Desinfektion

Die Desinfektion bezweckt die Vernichtung von Krankheitserregern. Sie hat sich auf alle Gegenstände zu erstrecken, die mit möglicherweise krankmachenden Erregern in Berührung gekommen sind, d.h. Stiefel, Angelgeräte, Unterfangnetze, Transportkisten, usw.

Grundsatz

Jeder Desinfektion muss eine gründliche Reinigung vorausgehen, sonst ist kein oder nur ein teilweiser Erfolg der Desinfektion zu erwarten. Schmutzstoffe aller Art verringern die Wirkung von Desinfektionsmitteln

Verfahren zum Abtöten von Erregern

Variante 1: Aus- bzw. Abtrocknen

- Gut trocknende Gegenstände: trocken reiben und bei mindestens 25°C lagern
- Schlecht trocknende Gegenstände: trocknen lassen und während mindestens 14 Tagen bei mindestens 25°C lagern

Variante 2: Hitze

- Eintauchen der Gegenstände in Wasser von mehr als 60°C für 1 Minute
- Eintauchen von Gegenständen in Wasser von mehr als 45°C für mind. 20 Minuten

Variante 3: Desinfektionsmittel

(siehe folgende Seiten)

Desinfektionsmittel: (eine Auswahl)

Virkon S

(Kaliummonopersulfat; Pulver/Tabletten)

Bezugsort:

Arovet AG, Moosmattstr. 36, 8953 Dietikon,
044 391 69 86, order@aromet.ch

Zubereitung:

- Für Oberflächen: Lösungen von 5 g pro Liter lauwarmes Wasser herstellen und auftragen
- Für Bäder: 10 g pro Liter lauwarmes Wasser

Vorgehen:

- Alle zu desinfizierenden Oberflächen mit der VIRKON S - Lösung gut benetzen (mindestens 10 min. einwirken lassen); trocknen lassen; Metall nach der Desinfektion mit Wasser abspülen
- Bäder: Geräte, Textilien während 10 Minuten in Bad einlegen

Besonderes:

- Lösung ist über 7 Tage stabil (Farbindikator beachten) und wirkt auch bei tiefen Temperaturen

Achtung:

- Kontakt mit Augen vermeiden

Produkteinformationen unter

http://www.vetpharm.uzh.ch/reloader.htm?tp/00000000/BZB0084-.htm?inhalt_c.htm

Desamar CIP oder Desamar K30

(Jodkomplex; Flüssigkeit)

Bezugsort:

Foodtech AG, Wermatswilerstrasse 8, 8610 Uster,
044 99 444 88, kontakt@foodtech.ch

Zubereitung:

Desinfektion von Ausrüstungsgegenständen mit 0.5 – 1.5%, d.h. 50 – 150 ml Desamar CIP oder K30 / 10 l Wasser

Vorgehen:

- Entweder Gegenstände in Bad einlegen (½ Stunde)
- Oder gut besprühen
- Oder mit getränktem Schwamm abwaschen
- Nach der Desinfektion mit Wasser spülen

Besonderes:

- Die Lösung kann mehrmals verwendet werden und wirkt auch bei tiefen Temperaturen
- Metallgegenstände: Einwirkzeiten und Konzentrationen beachten (Korrosionsgefahr).
- Kunststoffe und Gummi können sich mit der Zeit leicht braun verfärben

Achtung:

- Augen- und Hautkontakt vermeiden, d.h. Handschuhe, Schutzbrille tragen

Produkteinformationen unter

<http://drfsteffens.com/pdf/descip.pdf>
<http://drfsteffens.com/pdf/desk30.pdf>



Javelwasser

(NaClO; Flüssigkeit)

Bezugsort:

Detailhandel

Zubereitung:

1 Teil Javelwasser in 3 Teilen Wasser verdünnen (z.B. 0.5 l Javelwasser in 1.5 l Wasser); von dieser Verdünnung 50 ml / 1 l Wasser verwenden

Vorgehen:

- Entweder Gegenstände in Bad einlegen (mindestens ½ Stunde)
- oder gut besprühen
- oder mit getränktem Schwamm abwaschen

Achtung:

- Immer frisch zubereiten
- Greift Metallgegenstände an. Ätzende Wirkung (Kleider, Stoffe zeigen Farbverlust nach Kontakt)
- Chlordämpfe sollten nicht eingeatmet werden (Schutzmaske). Nur im Freien anwenden.
- Bei allen chemischen Mitteln Augen- und Hautkontakt vermeiden, d.h. Handschuhe, Schutzbrille tragen

Formaldehyd

(H₂CO; Flüssigkeit; Handelsübliches Formalin hat eine Konzentration von ca. 40%)

Bezugsort:

Apotheken

Zubereitung:

Formaldehyd ist in einer Konzentration von 2% anwendbar, d.h. 1 Teil Formalin + 20 Teile Wasser = ca. 2%-ige Formaldehydlösung

Vorgehen:

- Entweder Gegenstände in Bad einlegen (mindestens ½ Stunde)
- oder gut besprühen und während 30 Minuten in verschliessbarer Box belassen
- oder mit getränktem Schwamm abwaschen
- Vor Wiederverwendung gut mit Wasser spülen

Achtung:

- Formalindämpfe sollten nicht eingeatmet werden (Schutzmaske). Nur im Freien anwenden
- Bei allen chemischen Mitteln Augen- und Hautkontakt vermeiden, d.h. Handschuhe, Schutzbrille tragen

Spezialreinigungsmittel für Neopren-Gegenstände

Handelsübliche Produkte z.B. Bacterless Reiniger

Bezugsort:

Spezialisierter Detailhandel (Outdoor, Tauchen, Wassersport)

Zubereitung:

- ¼ Liter in 100 Liter kaltes Wasser einmischen

Vorgehen:

- Zu reinigende Gegenstände kurz in Bad eintauchen
- Kein Nachspülen notwendig